

	<p>Objekt: Traianus</p> <p>Museum: Akademisches Münzkabinett der Universität Rostock Schwaansche Straße 3 18051 Rostock 0381 / 498-2782 christian.russenberger@uni- rostock.de</p> <p>Inventarnummer: R657</p>
--	--

Beschreibung

Abgegriffen und korrodiert. Auf dem Avers im Bereich des Porträts und auf dem Revers im Bereich der Pax mehrere Hiebmarken.

Vorderseite: Auf der l. Schulter drapierte Büste (oder Büste mit Ägis) des Traianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Pax thronend nach l., in der ausgestreckten r. Hand ein Olivenzweig, den l. Unterarm auf die Thronlehne gestützt. L. vor Pax unter dem Olivenzweig ein kniender Daker nach r., mit bittflehend erhobenen Händen.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.73 g; Durchmesser: 28 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	106-107 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Traianus
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Traianus
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gott
- Krieg
- Kupfer
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Burmeister Nr. 627 (dieses Stück).
- MIR 14 Nr. 249 (ca. 106–107 n. Chr.)..
- RIC II Traianus Nr. 510.